

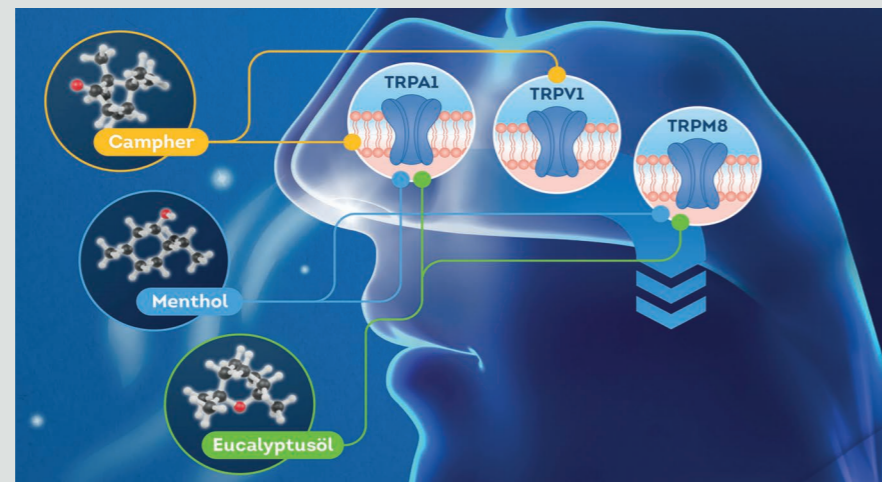
Nachgefragt



BERATUNG BEI
ERKÄLTUNG

H Hintergrund

Erkältete Menschen kämpfen häufig mit mehreren, lästigen Beschwerden, die ihre Lebensqualität und das Wohlbefinden während der Erkrankung beeinträchtigen. Krankheitszeichen wie Husten, Schnupfen, Heiserkeit und Verschleimung entwickeln sich in der Regel allmählich. Meist werden unterschiedliche Arzneimittel wie Halstabletten, Hustensäfte und Nasensprays kombiniert eingesetzt. WICK VapoRub gehört bei Erkältung immer dazu.* Das unterstreicht das Ergebnis einer kürzlich durchgeführten Studie. 86 Prozent der Verwender bestätigen eine bessere Symptomlinderung,



wenn sie WICK VapoRub zusätzlich zu ihrem anderen Erkältungsprodukt anwenden.¹ Das Arzneimittel lindert vier Erkältungssymptome²: Husten, Schnupfen, Heiserkeit und Verschleimung. Es gilt als bewährte topische

Zusatzempfehlung zu systemischen Präparaten und kann dank seiner einzigartigen Formulierung und seiner Darreichungsform zusammen mit den meisten anderen Erkältungs- und Arzneimitteln verwendet werden.*

W Wirkstoffe

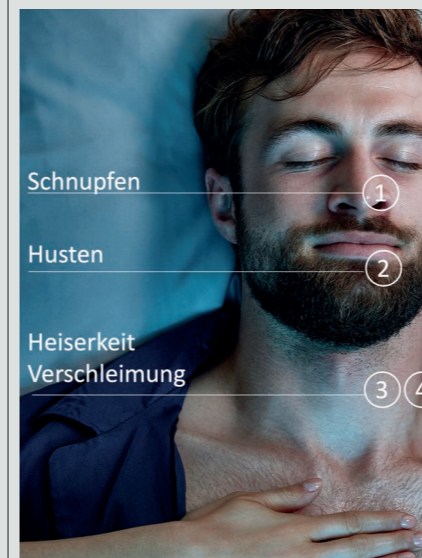


Die Wirkung von WICK VapoRub beruht auf den freigesetzten ätherischen Dämpfen. Prof. Andrew Smith, Direktor des Zentrums für Arbeits- und Gesundheitspsychologie an der Universität Cardiff, fasste kürzlich mehrere Studien⁵ zusammen, die zeigen, wie ätherische Ölzusammensetzungen die Symptomlinderung bei Infektionen der oberen Atemwege herbeiführen. Menthol, Eukalyptus und Campher führten zu einer schnelleren Abkühlung und Abschwellung der Nasenschleimhaut bei Verwendern.

W Wirkweise

Ihren Erfolg verdankt die Erkältungssalbe in erster Linie der einzigartigen Zusammensetzung: Menthol, Campher, Eukalyptus- und Terpentinöl in einer Vaselinebasis. Neueste Forschungen zeigen auf, dass Inhaltsstoffe wie Menthol, Campher und Eukalyptus in der Lage sind, verschiedene Thermorezeptoren zu modulieren.³ Diese finden sich im gesamten Atemtrakt und spielen eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung von Erkältungssymptomen.³ So können Symptome wie Husten, Schnupfen, Heiserkeit und Verschleimung gelindert werden. Übrigens: Nach dem Auftragen der Erkältungssalbe auf die Haut werden die Dämpfe bis zu acht Stunden freigesetzt.⁴

B Beratung



Geeignet für die ganze Familie: Bei Kindern ab zwei Jahren zur Auftragung auf Brust und Rücken, für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren zur Inhalation. Bei Kindern im Alter zwischen zwei und fünf Jahren wird das Arzneimittel nur auf Brust und Rücken aufgetragen, nicht im Bereich von Nase und Gesicht. Bei Kindern ab sechs Jahren, Jugendlichen und Erwachsenen wird die Salbe sanft auf Brust, Hals und Rücken einmassiert. Während der Anwendung sollte möglichst lockere Kleidung getragen werden, um das Einatmen der Dämpfe

zu erleichtern. Dabei sollte darauf geachtet werden, die empfohlene Anzahl von zwei bis vier Anwendungen pro Tag nicht zu überschreiten. Bei Kindern in einem Alter zwischen zwei und fünf Jahren beträgt die Anwendungshäufigkeit zwei- bis dreimal pro Tag. WICK VapoRub eignet sich für Kinder ab sechs Jahren sowie für Erwachsene auch zur Inhalation: Dazu wird heißes (jedoch nicht kochendes) Wasser in eine Schale oder ein Gefäß mit großer Oberfläche gegeben. Dann werden ein bis zwei Teelöffel Erkältungssalbe darin aufgelöst und die Dämpfe eingeatmet.

bis zu
4 x
täglich

Bei Erwachsenen und Kindern über zwölf Jahren wird eine zwei bis drei Teelöffel große Menge WICK VapoRub aufgetragen. Im Alter zwischen sechs und zwölf reichen ein bis zwei Teelöffel und ab zwei bis fünf Jahren ein halber bis ein Teelöffel aus.² Im Alter von zwei bis fünf Jahren beträgt die Anwendungshäufigkeit nur zwei- bis dreimal pro Tag.



WICK VapoRub

- ▲ ab zwei Jahren geeignet
- ▲ für einen erholsameren Schlaf⁶ trotz Erkältung
- ▲ effektive Linderung von Erkältungssymptomen²
- ▲ schafft das Gefühl einer befreiten Nase bereits nach einer Minute⁷
- ▲ lindert Hustenreiz in 15 Minuten⁸
- ▲ Dämpfe werden bis zu acht Stunden freigesetzt⁴

¹ Whiteford D, Rios J, Hengehold D, Aspley S. (2023) Multi-Symptom Relief for Cough & Cold: Vorteile der Aufnahme von Vicks VapoRub in das Behandlungsregime. Open Journal of Respiratory Diseases, 13, 9-27.; ² Fachinformation WICK VapoRub Erkältungssalbe. Stand März 2018; ³ Stinson RJ, Morice AH, Sadofsky LR. Modulation of transient receptor potential (TRP) channels by plant derived substances used in over-the-counter cough and cold remedies. Respir Res. 2023 Feb 8;24(1):45.; ⁴ P&G Internal Measurement, Science Data, 2019; ⁵ Smith A, Matthews O. Drugs Context. 2022; 11:2022-5-6. ⁶ Santhi N, Ramsey D, Phillipson G, Hull D, Revell VL, Dijk D-J. (2017) efficacy of a topical aromatic rub (Vicks Vaporub) on effects on self-reported and actigraphically assessed aspects of sleep in common cold patients. Ojrd 7: 83-101. ⁷ Eccles R, Jawad M, Ramsey DL, Hull JD. Efficacy of a topical aromatic rub (Vicks VapoRub)-speed of action of subjective nasal cooling and relief from nasal congestion. Open Journal of Respiratory Diseases 2015; 5 (1): 10-18.; ⁸ Procter & Gamble (Data on File, 1992). Study MR 92-207.

* Bei längerfristiger oder großflächiger Anwendung können Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln nicht ausgeschlossen werden.

WICK VapoRub Erkältungssalbe, Zus.: 100 g Salbe enth.: Levomenthol 2,82 g, racemischer Campher 5,46 g, gereinigtes Terpentinöl 4,71 g, Eukalyptusöl 1,35 g, Sonst. Bestandt.: Virginisches Wacholderholzöl, Thymol, Weißes Vaseline. Anwendungsgebiete: Zur Besserung des Befindens bei Erkältungsbeschwerden der Atemwege (Schnupfen, Heiserkeit, Entzündung der Bronchialschleimhaut mit Symptomen wie Husten und Verschleimung). Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gg. die Wirkstoffe od. einen der sonst. Bestandt., Anw. auf Schleimhäuten, vorgeschädigter od. entzündeter Haut, offenen Wunden; Verbrennungen od. bei Haut- und Kinderkrankheiten mit Exanthem; Asthma bronchiale, Keuchhusten sowie Pseudokrapp u. and. Atemwegserkrank. mit ausgeprägter Überempfindlichkeit der Atemwege (Wirkstoffe können beim Einatmen zur Verkrampfung der Bronchialmuskulatur führen); akute Lungenentzündung; Säugl. und Kleinkdr. unter 2 J.; bei Kdrn. unter 6 J. nicht zur Inhalation. Nebenwirkungen: Überempfindlichkeitsreaktion der Haut, Kontaktexzem. Halluzinationen. Krampfanfall. Augenreizung (bei Inhalation). Bei Inhalation: Hustenreiz, Verstärkung eines Bronchospasmus, Atemwegsobstruktion mit pfeifender Atmung, Atembeschwerden, Atemnot, asthmaähnli. Zustände bis hin zum Atemstillstand. Erythem, Hautreizung, Schleimhautreizung (bei Inhalation). Verbrennungen am Applikationsort. Abgabestatus: Freiverkäuflich. Pharmazeutischer Unternehmer: WICK Pharma, Zweigniederlassung der Procter & Gamble GmbH, D-65823 Schwalbach Stand: März 2018